HAGEN
Stadt der FernUniversität ENTWURF

Schulprofil – Offene Ganztagsgrundschulen in Hagen

Name der Schule	GS Friedrich-Harkort
Allgemeine Informationen (Datengrundlage: Schuljahr 2025/2026)	
Schüler*innenanzahl insgesamt	245
Anzahl der Schüler*innen im additiven offenen Ganztag	109
Anzahl der Schüler*innen im rhythmisierten offenen Ganztag	0
Anzahl der Schüler*innen in der gesicherten Halbtagsbetreuung	12
Anzahl der Spielräume für den offenen Ganztag	4 Gruppenräume
Anzahl der multifunktionellen Räume für den offenen Ganztag	Klassenräume, Halle, Foyer
Gesamtfläche für pädagogische Aktivitäten für den offenen Ganztag	
Schüler*innen auf der Warteliste	16
Ausbauplanung Schuljahr 2027/28	
Küchenausstattung/-situation	
Anzahl der mit einem warmen Mittagessen zu verpflegenden Schüler*innen (Schuljahr 2025/26)	109
Anzahl der Plätze in der Mensa	30
Essenszeiten, Gruppengröße	11:45, 12:30, 13:15, 14:00; ca. 27 Kinder
Art der Essensanlieferung	☐ Warmanlieferung ☒ Freeze and Cook ☐ Vor Ort Zubereitung
Anzahl der Kühlmöglichkeiten	3
Anzahl der Konvektomaten	2
Anzahl der Herde:	1
Anzahl der Backöfen	1
Sozialdaten	
Sozialraum/Sozialindex	
Schulsozialindex	8
Anzahl der Schüler*innen mit Migrationshintergrund laut Statistik	
Anzahl der Schüler*innen im gemeinsamen Lernen	17
Anzahl der Schulsozialarbeitenden	1
Anzahl der MPT-Kräfte	1
Anzahl der sozialpädagogischen Kräfte in der Schuleingangsphase	1
Sonstiges Personal aus Landes- oder kommunaler Förderung	
Jugendzentren im Sozialraum	Qube – Ev. Jugend im Kirchenkreis Hagen

Schulprofil – Offene Ganztagsgrundschulen in Hagen

Familienbegleitung im Sozialraum	
Netzwerkstrukturen im Sozialraum	
Beratungsangebote im Sozialraum	Beratungszentrum Zeitraum Hagen Rat am Ring – Stadt Hagen
Arbeitslosenquote im Sozialraum	
Anzahl der Fälle Eingliederungshilfe am Schulstandort	5
Pädagogische Schwerpunkte	
Themenkomplex A: Querschnittsthemen Jugendförderung	**Bildung für nachhaltige Entwicklung** Unsere Schule ist ein lebendiger Lern- und Lebensort im Grünen, an dem Kinder ganzheitlich lernen, Verantwortung übernehmen und Zukunft aktiv mitgestalten. Die großzügigen Wiesenflächen und die naturnahe Lage bieten vielfältige Möglichkeiten für entdeckendes, bewegtes und nachhaltiges Lernen. Derzeit befindet sich unsere Schule in einem spannenden Umbruch: Ein moderner Neubau ist geplant, der den Anforderungen zeitgemäßer Bildung und innovativer Lernformen entsprechen wird. So verbinden wir moderne Pädagogik mit einer natürlichen Lernumgebung und einer starken Orientierung an den Prinzipien der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Naturerfahrungen sind fester Bestandteil unseres Schulalltags. Regelmäßige Waldtage finden sowohl im Unterricht als auch in der OGS statt und ermöglichen den Kindern unmittelbare Erfahrungen mit ihrer Umwelt. Ergänzt wird dies durch die Zusammenarbeit mit der AG „Wir und der Wald“, in der die Schülerinnen und Schüler ökologische Zusammenhänge entdecken und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur entwickeln. Ein weiterer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist die Gesundheitsförderung. Im Herbst stellen z.B. alle Zweitklässler mit der schuleigenen Apfelpresse frischen Apfelsaft her. Mindestens zwei Mal im Jahr bereiten Eltern für die ganze Schule ein großes gesundes Frühstücksbuffet vor. So werden die Eltern aktiv und nachhaltig in die Gesundheitsförderung miteinbezogen. Ziel ist es, die Kinder für einen bewussten Lebensstil zu sensibilisieren und Gesundheitskompetenzen nachhaltig zu stärken. Soziales Lernen und das Miteinander der Generationen haben an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Im Rahmen eines Generationenprojekts besuchen die Kinder der

Schulprofil – Offene Ganztagsgrundschulen in Hagen

	dritten Klassen einmal monatlich ein nahegelegenes Altersheim. Dort wird gemeinsam gespielt, gesprochen, gebastelt, geturnt und Zeit miteinander verbracht. Diese Begegnungen fördern Empathie, soziale Verantwortung und gegenseitige Wertschätzung. Partizipation und Mitbestimmung prägen unser Schulleben. Über den OGS-Rat bringen die Kinder ihre Ideen und Wünsche aktiv ein und gestalten den Alltag mit. Auch das „Wunschessen am Freitag“ zeigt, dass die Meinung der Schülerinnen und Schüler ernst genommen wird und ihre Bedürfnisse in die Gestaltung des Schullebens einfließen. Als Startchancenschule sehen wir es als unsere Aufgabe, allen Kindern bestmögliche Bildungs- und Entwicklungschancen zu eröffnen. Wir verstehen Schule als einen Ort des gemeinsamen Lernens, der Vielfalt, Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung miteinander verbindet und Kinder dabei unterstützt, selbstbewusst, verantwortungsvoll und achtsam in einer sich wandelnden Welt aufzuwachsen.
Themenkomplex B: Bildungsgrundsätze Nordrhein-Westfalen	**Schwerpunkt naturwissenschaftlich-technische Bildung und musisch-ästhetische Bildung** Ein besonderer Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit liegt im Bereich der naturwissenschaftlich-technischen Bildung. Kinder lernen bei uns durch eigenes Entdecken, Beobachten und Experimentieren. Bereits in der Vergangenheit konnten die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der „Mini-Phänomenta“ naturwissenschaftliche Phänomene selbstständig erforschen und technische Zusammenhänge spielerisch entdecken. Die naturnahe Umgebung unserer Schule eröffnet zahlreiche Möglichkeiten für praktisches Lernen. Ein nahegelegener Bach wird regelmäßig für Gewässeruntersuchungen genutzt und bietet den Kindern unmittelbare Erfahrungen im Bereich Umweltbildung und Ökologie. Während regelmäßiger Waldtage u.a. auch mit der AG „Wir und der Wald“ und bei den Waldjugendspielen beobachten die Kinder Tiere und Pflanzen, erforschen natürliche Lebensräume und führen kleine Experimente in der Natur durch. Dadurch werden Neugier, Forschergeist und ein

Schulprofil – Offene Ganztagsgrundschulen in Hagen

	verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt gefördert. Darüber hinaus besteht der Wunsch, gemeinsam mit dem OGS-Träger einen Schulgarten anzulegen und eine Schulgarten-AG einzurichten. Der Schulgarten soll zukünftig ein weiterer Lernort werden, an dem die Kinder praktische Erfahrungen im Bereich Nachhaltigkeit, gesunde Ernährung und Naturwissenschaften sammeln können. Die musisch-ästhetische Bildung ist ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres Schullebens. Kreativität, Ausdrucksfähigkeit und gemeinsames künstlerisches Erleben werden bei uns aktiv gefördert. Im Schulorchester sammeln die Kinder musikalische Erfahrungen und erleben Gemeinschaft durch gemeinsames Musizieren. Ergänzt wird dieses Angebot durch die Trommel-AG, in der Rhythmus, Bewegung und musikalischer Ausdruck auf besondere Weise miteinander verbunden werden. Ein besonderer Ort für kreative Entfaltung ist die Bühne im Foyer unserer Schule. Sie lädt zu Aufführungen, Präsentationen und gemeinsamen kulturellen Erlebnissen ein und bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre Talente sichtbar zu machen und Selbstvertrauen zu entwickeln. Darüber hinaus besteht der Wunsch, gemeinsam mit dem OGS-Träger weitere AG-Angebote im Bereich Theater und darstellendes Spiel aufzubauen. So sollen zusätzliche Räume entstehen, in denen die Kinder ihre Fantasie, Kreativität und Ausdrucksfähigkeit entfalten können.
Ausgestaltung pädagogisches Konzept	☐ Gruppenkonzept ☒ Teiloffenes Konzept ☐ Offenes Konzept/Themenräume
Sonstige pädagogische Schwerpunkte	Ein zentraler Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit ist der Erwerb grundlegender Basiskompetenzen. Dabei begleiten wir die Kinder in ihrer sprachlichen, sozialen, motorischen und emotionalen Entwicklung und schaffen verlässliche Strukturen für erfolgreiches Lernen.

Schulprofil – Offene Ganztagsgrundschulen in Hagen

	Besonderen Wert legen wir auf eine gelebte Tischkultur im Schulalltag. Gemeinsame Mahlzeiten bieten den Kindern die Möglichkeit, soziale Regeln einzuüben, Rücksichtnahme und Selbstständigkeit zu entwickeln sowie ein respektvolles Miteinander zu erleben. Tischkultur verstehen wir dabei als wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und zum sozialen Lernen. Um allen Kindern einen guten Schulstart zu ermöglichen, bietet unsere sozialpädagogische Fachkraft eine Vorschule für Kinder an, die vor der Einschulung keinen Kindergarten besucht haben. Durch gezielte Förderangebote und die behutsame Vorbereitung auf den Schulalltag werden wichtige Grundlagen geschaffen und der Übergang in die Schule erleichtert.